



Mietersheim

Stadt Lahr

Mitteilungsblatt 19

Donnerstag, 25.09.2025



Ortsverwaltung Mietersheim

Öffnungszeiten

Montag	08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag	08:30 Uhr – 12:00 Uhr 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Sprechstunden der Ortsvorsteherin

Donnerstag	17:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
------------	--

Tel.: 07821/43465, Fax: 07821/91075130

E-Mail: ovmietersheim@lahr.de

Wichtige Rufnummern

Grundschule

Tel.: 07821/41090

Mail: poststelle@mietersheim-gs.schule.bwl.de

Internet: www.gs-mietersheim.de

Förderverein Grundschule

E-Mail: fvgs@gmx.de

Ev. Kindergarten

Tel.: 07821/41810

E-Mail: KigaSpringbrunnen.Lahr@KBZ.ekiba.de

Notrufe

Polizei	110
Polizeirevier Lahr	07821/2770
Feuerwehr/DRK-Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	0781/19222
Ärztlicher Notfalldienst:	
Ärztevermittlung	116 117
Zahnärztlicher Notruf	0180/322255511
Giftnotruf	0761/19240

Störungsdienst

badenova / Entstörungsdienst Gas+Wasser	0800/2767767
EW Mittelbaden Lahr / Strom	07821/280-0
Bau- u. Gartenbetrieb Lahr (BGL)	07821/9146-0

Herausgeber: Stadt Lahr, Ortsverwaltung Mietersheim, verantwortlich für den amtlichen Teil: Ortsvorsteherin Diana Frei

Verlag und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,

Tel. 0781/504-1455, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

gewerbliche Anzeigen: Alexander Erb, Tel. 0781/504-1407,

E-Mail: alexander.erb@reiff.de

Infos der Gemeinwesenarbeit für Mietersheim

Mietersheim

Sportnacht

Samstag 27.09.25
18 bis 23 Uhr

Sporthalle der Grundschule
Mietersheim

Ohne Anmeldung
& Kostenlos

☎ 0157 80629729
✉ gwa@lahr.de



Stadt Lahr
Gemeinwesenarbeit (GWA)

Programm im Oktober	
Jugendtreff	1.10
	Offener Treff
	8.10.
	Fifa Turnier
	15.10.
	geschlossen
	22.10
	geschlossen
	29.10.
Mietersheim	Halloween Party

Hinweise der Ortsverwaltung

Immer auf dem Laufenden mit der WhatsApp Community für Mietersheim

Die Gemeinwesenarbeit der Stadt Lahr bietet ab sofort eine WhatsApp-Community für Mietersheim an.

Darin werden verschiedene Angebote der Gemeinwesenarbeit und Infos aus der Ortsverwaltung Mietersheim veröffentlicht, wie z.B:

- Kindertreff
- Jugendangebote
- Ferienangebote
- Feste und Veranstaltungen
- Besonderheiten, Schließzeiten der Ortsverwaltung usw.

Wichtig zu wissen:

- Nur die Mitarbeiterinnen können Nachrichten und Infos senden!
- Die eigene Telefonnummer wird **NICHT** öffentlich angezeigt!



Einfach QR-Code scannen und der Community beitreten.

Schließtage

Vom 15.10.- 24.10.

In diesem Zeitraum finden keine Kinder-und Jugendtreffs statt!

In dieser Zeit sind unsere Mitarbeiter:innen der Gemeinwesenarbeit nicht erreichbar!

☎ 0157 80629729
✉ gwa@lahr.de

 **Stadt Lahr**
Gemeinwesenarbeit (GWA)

Die nächste **öffentliche Ortschaftsratssitzung** findet am **Donnerstag, 23. Oktober 2025** um **19:00 Uhr** im Sitzungssal des Rathauses statt.

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am **Donnerstag, 09. Oktober 2025.**

Annahmeschluss ist am Dienstag, 07. Oktober 2025 um 10:00 Uhr.

Das neue VHS Programm 2025/26 Herbst/Winter liegt auf der Ortsverwaltung aus.

Außerdem gibt es einen neuen Flyer - Vorträge-Filme-Reiseberichte 2025/2026 der VHS - welcher ebenfalls auf der Ortsverwaltung ausliegt.

**Anzeigenschluss
nicht verpassen!**

**Annahmeschluss für
Anzeigen ist jeweils**





LahrKultur im Oktober 2025

JazzdOr

Fr. 3.10.25, JammBar @ Parktheater, 20:30 Uhr

SALOMEA – Good life

Zeitgenössischer Jazz-Electronica-Sound
und mitreißende Live-Show

WIR – jung.macht.kultur.

Sa. 11.10.25, Parktheater, 16 Uhr

Emil und die Detektive

Atze Musiktheater

Musiktheater-Inszenierung nach dem
Kinderbuch-Klassiker von Erich Kästner,
ab 6 J.

kunst.

So. 12.10.25, Städtische Galerie, 11 Uhr

Vernissage: Cora Korte – It's about time

Ausstellung: So. 12.10.25 – So. 16.11.25

Mi-Fr: 16-18 Uhr, Sa, So & Feiertage:

11-17 Uhr, Führungen: So. 19.10.25,

15 Uhr, Do. 6.11.25, 16:30 Uhr

SpielzeitHighlight

So. 12.10.25, Parktheater, 19 Uhr

Nacht der Gitarren

Das Weltbeste der Gitarrenmusik
Mit Alex Misko, Alexandra Wittingham,
Elodie Bouny und Lulo Reinhardt

StadtTheater

Di. 14.10.25, Parktheater, 20 Uhr

Die verlorene Ehre der Katharina Blum

oder: Wie Gewalt entstehen und wohin sie
führen kann

Von Heinrich Böll in einer Bühnenfassung
von John von Düffel

Kostenfreie Einführung ab 19 Uhr

LahrBoulevard

Fr. 17.10.25, Parktheater, 20 Uhr

Eine geniale Idee

Eine Komödie von Sébastien Castro
Mit Franziska Traub, Claudia van Veen

Einspruch! LahrKabarett

So. 19.10.25, JammBar @ Parktheater, 19 Uhr

René Sydow – In ganzen Sätzen

Deutschlands sprachmächtigster Kabarettist

Aktion: Zum Einstand in der JammBar ein
Glas Wein oder O-Saft gratis

WIR – jung.macht.kultur.

Mo. 27.10.-Fr. 31.10.25, Schlachthof, jeweils 15-18 Uhr,
ab 12 J., kostenfrei

Workshop: Stückentwicklung

„Theater mitbestimmen“ BABEL FERIEN

Infos & Anmeldung: Tel. 0781 / 970 697 114

annika.schneiderstamm@theater-baden-alsace.com

Brennholzbestellungen 2025

Ab sofort werden beim BGL- Bereich Stadtwald Lahr- wieder Brennholzbestellungen entgegengenommen. Brennholz aus Hartlaubhölzern wird in den bekannten Sortimenten Brennholz lang und als Flächenlose im Bereich Kronenholz angeboten.

Aufgrund der sehr starken Nachfrage behält sich der Betrieb eine Mengenbeschränkung vor. Vorrangig werden Bürger der Stadt Lahr und der Stadtteile behandelt.

Bestellungen werden nur bis 15.12. 2025 angenommen.

Von Neukunden im Bereich Flächenlose (Aufarbeitung von Kronenholz), ebenso für Brennholz lang (Aufbereitung am Waldweg) , wird die Bescheinigung über die Teilnahme an einem entsprechenden Motorsägen Grundlehrgang gefordert.

Die Anmeldung kann - unter Angabe von Name , Anschrift , Telefonverbindung. sowie Angaben über gewünschtes Sortiment und Mengenangaben - beim BGL Stadt Lahr Tel.07821/ 914615 erfolgen.

Problemabfälle kostenlos abgeben

Gebührenfreie Entsorgung am

Stadtpark Lahr

Die gebührenfreie Entsorgung von Problemabfällen sowie Elektro- und Elektronikkleingeräten aus privaten Haushalten ist am **Samstag, 11. Oktober 2025**, von 9 bis 15 Uhr auf dem südlichen Parkplatz am Stadtpark, Ecke Dinglinger Hauptstraße/Am Stadtpark möglich.

Problemabfälle aus Haushalten sind Stoffe, die üblicherweise in kleinen Mengen anfallen und bei einer Entsorgung über den normalen Hausmüll Nachteile und Schäden für Personen, Fahrzeuge, Entsorgungsanlagen, Deponiebetriebe, Sickerwasser und Umwelt hervorrufen können. Sie müssen daher getrennt erfasst und in speziellen Anlagen sicher entsorgt werden.

Angenommen werden Stoffe wie zum Beispiel Farb- und Lackreste, Holzschutzmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Altmedikamente, Altöl, Säuren, Laugen, Chemikalienreste, Batterien und Leuchtstofflampen. Die Problemabfälle sollten in dichten, verschlossenen Behältern - möglichst im Originalgebinde - unvermischt angeliefert werden.

Zu den Elektro- und Elektronik-Kleingeräten gehören unter anderem Radio- und Fernsehgeräte, Computer, Kaffeemaschinen, Bügeleisen oder Staubsauger. Elektrogroßgeräte wie beispielsweise Wasch- und Spülmaschinen, Trockner, Elektroherde oder Kühlgeräte werden nicht angenommen. Hierfür gibt es spezielle, kostenlose Abgabestellen, zum Beispiel die Erdaushubdeponie in Sulz.

Die Firma Remondis, die diese Sammlung im Auftrag der Abfallwirtschaft Ortenaukreis durchführt, regelt den Zugang zur Annahmestelle. Den Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten. Bürgerinnen und Bürger mit PKWs sollten den nördlichen Parkplatz des Stadtparks nutzen.

Gastfreundliche Sportstadt Lahr

Verwaltungsvorschlag zur Bewerbung um das Landeskinderturnfest 2027

Fünf Jahre nach dem Landesturnfest könnte sich die Stadt Lahr erneut als gastfreundliche Sportstadt überregional präsentieren: Die Stadtverwaltung schlägt dem Gemeinderat vor, sich als Gastgeberin des Landeskinderturnfests im Sommer 2027 zu bewerben.

Das Landesturnfest 2022 in Lahr unter dem Motto „da turnt sich was zusammen“ war ein großartiger Erfolg. Mit zahlreichen Wettkämpfen, Shows, Konzerten und einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm konnte es die mehr als 10.000 Teilnehmenden aus ganz Baden-Württemberg genauso begeistern wie die Bevölkerung in und um Lahr herum.

Beim Landeskinderturnfest der Badischen Turnerjugend waren drei Tage voller Action, Spaß und Sport. Für die bis zu 4.500 teilnehmenden Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren gibt es spannende Wettkämpfe, Auftritte und Mitmachangebote, eine Eröffnungs- und Abschlussfeier, die Verleihung des „KiTu-Stars“ beim Show-Wettbewerb für Kinder- und Jugendgruppen sowie die Kinderturngala „Stars & Sternchen“. Über alle Angebote hinweg steht eines klar im Mittelpunkt: gemeinsam Spaß haben, fröhlich sein und feiern.

Der Gemeinderat wird nach Vorberatungen in weiteren Gremien voraussichtlich am Montag, 20. Oktober 2025, darüber entscheiden, ob sich die Stadt Lahr als Gastgeberin bewerben soll. Im Falle eines positiven Votums wird die Verwaltung in weitere Gespräche mit der Badischen Turnerjugend eintreten.

Nebengebäude der Schutterlindenbergschule vorsorglich geschlossen

Schadstoffbelastung nach Schimmelbefall von Tierpräparaten wird überprüft

Die Stadtverwaltung Lahr hat ein Nebengebäude der Schutterlindenbergschule, in dem sich Räume für die Schulsozialarbeit und die Ganztagesbetreuung (GIGS) befinden, vorsorglich geschlossen. Eine Beprobung am kommenden Montag, 15. September 2025, soll nach einem Schimmelbefall überprüfen, ob möglicherweise eine weitergehende Schadstoffbelastung vorliegt.

Im ehemaligen Lehrschwimmbad der Schule, das sich in einem geschlossenen Kellerraum befindet, sind mindestens seit den 1980er Jahren Tierpräparate aus den Sammlungsbeständen der Stadt Lahr gelagert. Das Team des Stadtmuseums hat in diesem Jahr bei einer Bestandsaufnahme einen starken Schimmelbefall festgestellt. Da eine Restaurierung der Präparate in diesem Zustand nicht mehr möglich ist, wurde eine Firma für die fachgerechte Entsorgung kontaktiert. Deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben am Dienstag, 9. September 2025, jedoch festgestellt, dass zunächst eine Beprobung auf mögliche weitere Schadstoffe stattfinden muss. Diese soll klären, welche Maßnahmen im Detail erforderlich sind, um die Präparate fachgerecht zu entsorgen und das Gebäude anschließend zu reinigen.

Die Stadtverwaltung hat das Gebäude daraufhin unverzüglich bis auf Weiteres geschlossen. Die Schulsozialarbeit und die Ganztagesbetreuung werden in dieser Zeit in anderen Räumen der Schule stattfinden. Bereits am kommenden Montagvormittag wird ein Fachbüro eine Beprobung vornehmen, um zu klären, ob eine weitergehende Schadstoffbelastung vorliegt und ob gegebenenfalls noch andere Räume des Gebäudes betroffen sind. Die Auswertung wird voraussichtlich etwa sechs Arbeitstage in Anspruch nehmen. Sobald das Ergebnis vorliegt, wird die Stadtverwaltung die nächsten Schritte festlegen und darüber informieren.



Mitteilungen des Landratsamtes

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen. Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Lahr sind:

• ibb.lahr@ortenaukreis.de, Telefon 01525-6828304
Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.
Die Sprechstunde ist jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen des Caritas-Verbands e.V., Bismarckstraße 82, 77933 Lahr
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Trennung meistern – Kinder stärken“

Noch freie Plätze beim kostenlosen Elterntraining

Die Psychologische Beratungsstelle in Kehl bietet ab Herbst ein kostenloses Elterntraining unter dem Titel „Trennung meistern – Kinder stärken“ an. Start ist am 12. November um 17 Uhr in der Hafenstraße 1a in Kehl. Das Training umfasst sechs Termine, jeweils mittwochs von 17 bis 20 Uhr, im Abstand von zwei Wochen.

„Eine Trennung oder Scheidung stellt für Eltern und Kinder ein einschneidendes Erlebnis dar“, sagt Christian Meir, Paartherapeut an der Beratungsstelle Kehl. „Wenn Eltern es schaffen, sich trotz der schwierigen Situation zu verständigen, klären sie die wichtigsten Dinge und mildern die Folgen für die Kinder ab“, ergänzt Andrea Kaiser, Systemische Therapeutin. Doch viele Trennungen verlaufen nicht einvernehmlich. Oft begleiten Streit und hochkochende Emotionen die Situation. „Dann liegen die Nerven blank, und Eltern tun sich schwer, Einnigungen im Sinne der Kinder zu finden“, erklärt Daniel Schäfer, Leiter der Beratungsstelle Kehl. Zentrale Fragen lauten dabei: Bei wem leben die Kinder? Wie regeln die Eltern den Umgang? Und wie halten sie die Kinder aus den Konflikten heraus? Die Gruppe bietet hier Orientierung: Eltern nehmen einzeln teil, und wenn beide Elternteile ein Angebot nutzen möchten, kann einer auf eine andere Beratungsstelle ausweichen.

Mit dem Gruppentraining unterstützt die Psychologische Beratungsstelle Kehl Eltern in dieser schwierigen Phase. Sie erhalten Hilfen, mit denen sie die Situation bewältigen und neue Lösungen entwickeln. „Die Teilnehmenden lernen, aus der Achterbahn der Gefühle und Konflikte auszusteigen und wieder gut für sich zu sorgen. Sie entdecken neue Handlungsmöglichkeiten und Lösungswege, die auch die Kommunikation erleichtern“, betont Meir.

Ein weiterer Schwerpunkt des Trainings liegt darauf, die Gefühle und Bedürfnisse der Kinder in den Blick zu nehmen. Die Teilnehmenden erhalten außerdem Erziehungstipps, die ihnen helfen, das Elternsein trotz Trennung positiv zu gestalten. Die Teilnahme am Elterntraining ist kostenfrei. Anmeldungen nimmt die Psychologische Beratungsstelle Kehl telefonisch unter 07851 9487 5300 oder per E-Mail an pb.kehl@ortenaukreis.de entgegen. Geleitet wird die Gruppe von der Systemischen Therapeutin Andrea Kaiser und dem Paartherapeuten Christian Meir.

Psychologische Beratungsstelle Achern unterstützt Kinder nach Trennung der Eltern

Die Psychologische Beratungsstelle Achern des Landratsamtes Ortenaukreis bietet von Oktober bis November 2025 eine Gruppe für Kinder an, deren Eltern getrennt leben. Das Angebot richtet sich an Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis elf Jahren aus dem Einzugsbereich der Beratungsstelle in Achern.

In sechs Terminen erhalten die Kinder einen geschützten Rahmen. Sie lernen andere Kinder kennen, die sich in einer ähnlichen familiären Situation befinden. Gemeinsam setzen sie sich mit dem Thema Trennung auseinander, erhalten altersgerechte Antworten auf ihre Fragen und erleben das Miteinander als Unterstützung. Ziel ist die Stärkung des Selbstwertgefühls und der Selbstwahrnehmung, die Entlastung von möglichen Schuldgefühlen, die Orientierung in der neuen Situation und das gemeinsame Erleben von Freude.

Die Kindergruppe findet an sechs Donnerstagen vom 09.10.2025 bis zum 27.11.2025 jeweils von 15:00 bis 16:30 Uhr in den Räumlichkeiten der Beratungsstelle statt. Es können acht bis zehn Kinder teilnehmen. Geleitet wird die Gruppe von den Psychologinnen Theresa Hör und Elianne Kimmig. Nach Gruppenende werden die Eltern zu individuellen Rückmeldegesprächen eingeladen. Das Angebot ist kostenfrei.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Psychologischen Beratungsstelle Achern unter der Telefonnummer 07841 60484400.

Gründung neuer Selbsthilfegruppen Depression in Offenburg und Lahr

In Offenburg und Lahr entstehen neue Selbsthilfegruppen zum Thema Depression. Während sich die Offenburg Gruppe an Menschen mit länger andauernder oder wiederkehrender depressiver Erkrankung richtet, wendet sich die Gruppe in Lahr speziell an junge Betroffene unter 35 Jahren mit Depressionen oder Ängsten. Der Start in Lahr ist für Oktober geplant, die Treffen finden montags um 17:30 Uhr statt.

Auf Initiative eines Betroffenen soll in Offenburg eine neue Selbsthilfegruppe gegründet werden. „Ziel der Gruppe ist es, durch den Austausch von Erfahrungen im Zusammenhang mit Depressionen neue Kraft zu schöpfen. Die offenen Gespräche und das gegenseitige Verständnis innerhalb der Gruppe sollen den Umgang mit der Krankheit erleichtern und das Gefühl stärken, mit den eigenen Problemen nicht allein dazustehen“, so der Initiator.

Elisa Weber von der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen unterstützt die initiiierenden Personen bei ihren Vorhaben: „Die Gruppen bieten eine gute Möglichkeit, im kleinen Kreis unter Betroffenen Gemeinschaft und echtes Verständnis zu erleben, sich gegenseitig zu stärken, gemeinsam Ziele zu verfolgen so-

wie neue Lebensperspektiven und Bewältigungsstrategien zu entwickeln. Das Angebot ist kostenlos. Gerne kann man sich unverbindlich für nähere Informationen bei mir melden und nach dem Gründungstreffen entscheiden, ob man regelmäßig teilnehmen möchte.“

Die Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Landratsamt Ortenaukreis ist erreichbar unter Telefon 0781 8059771 oder per E-Mail: selbsthilfe@ortenaukreis.de.

Informationen vom Landratsamt

Besuchen Sie uns auf unserer Seite www.wohin-im-Notfall.de. Weitere Gesundheitsinformationen finden Sie auf dem Gesundheitsportal Ortenau oder folgen Sie uns gerne auf Instagram.

Neuigkeiten zum Ortenaukreis finden Sie auch auf Social-Media.

Folgen Sie uns auf [tiktok.com/@der.ortenaukreis](https://www.tiktok.com/@der.ortenaukreis), [instagram.com/der.ortenaukreis](https://www.instagram.com/der.ortenaukreis) und [WhatsApp/Der Ortenaukreis](https://www.whatsapp.com/der.ortenaukreis)

Informationen zum Datenschutz innerhalb des Landratsamtes Ortenaukreis allgemein und speziell des Gesundheitsamtes können Sie der Homepage des Landratsamtes entnehmen.

Der Besuch der Dienststellen des Landratsamtes ist nur nach konkreter, vorheriger Terminvereinbarung möglich. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Altmedikamente gehören in die Problemstoffsammlung

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis informiert, dass Altmedikamente wie abgelaufene Pillen, Zäpfchen, Kopfschmerztabletten oder Reste von Hustensaft im Ortenaukreis bei der Problemstoffsammlung abgegeben werden können. Zudem bieten die meisten Apotheken einen Rücknahmeservice an. Grund hierfür ist, dass der Inhalt der Grauen Restmülltonne in der Mechanisch-Biologischen Abfallbehandlungsanlage (MBA) am Kahlenberg in Ringsheim verarbeitet wird.

„Abweichend von anderen Landkreisen wird in der Ortenau der Inhalt der Grauen Restmülltonne nicht in Müllverbrennungsanlagen beseitigt, sondern in der MBA in Ringsheim behandelt und verwertet“, erklärt Michael Lehmann vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis. In der MBA wird der Abfall mechanisch vorbehandelt, wobei Wert- und Störstoffe aussortiert werden. Im Anschluss werden die Abfälle mit Wasser vermischt. Das im weiteren Verfahren abgepresste Prozesswasser wird dann einem Gärverfahren zur Biogaserzeugung unterzogen, welches zur Strom- und Wärmegewinnung genutzt wird.

„Bei dieser hocheffizienten Verwertung des Hausmülls könnten Altmedikamente mit Wasser vermischt und deren Inhaltsstoffe darin gelöst werden“, so Lehmann. „Einmal im Wasser gelöst, können manche Medikamenteninhaltsstoffe in den Kläranlagen nur teilweise oder auch gar nicht aus dem Wasser entfernt werden und so zu Gewässer- und Bodenbelastungen führen. Aus diesem Grund dürfen Altmedikamente nicht in die Graue Restmülltonne und auch nicht in den Ausguss oder die Toilette gegeben werden“, mahnt Lehmann.

Aus Vorsorgegründen sei daher der beste Weg, Altmedikamente bei einer der vielen mobilen Problemstoffsammlungen im Ortenaukreis zu entsorgen. Ebenso können sie ganzjährig bei der Firma Remondis, Salmengrundstraße 4, in Rheinau-Freistett, kostenlos abgegeben werden. Auch viele Apotheken nehmen im Rahmen des Kundenservice Altmedikamente aus

Privathaushalten zurück. Diese können die Altmedikamente ebenfalls über die Problemstoffsammlung kostenlos entsorgen. Die hierbei abgegebenen Altmedikamente werden in einer Müllverbrennungsanlage entsorgt.

Die Termine der Problemstoffsammlung und die Annahmetermine bei der Firma Remondis stehen auf der Rückseite des Abfallkalenders, auf der Internetseite des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de, in der AbfallApp Ortenaukreis, oder können bei der Abfallberatung unter Telefon 0781 805 9600 und per E-Mail unter abfallberatung@ortenaukreis.de erfragt werden.



Jede Woche **aktuelle Informationen** aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass **lokale Nachrichten** dort ankommen, wo sie am meisten interessieren:
in den Haushalten der Städte und Gemeinden.

Neue Ausbildungsklasse startet im Herbst

Im November 2025 beginnt an der Schule für Landwirtschaft des Ortenaukreises wieder eine neue Ausbildungseinheit zur Vorbereitung auf die Prüfung „Hauswirtschafterin“. Angesprochen sind Menschen, die bisher ohne Berufsausbildung im hauswirtschaftlichen Bereich tätig sind und mit einem anerkannten Abschluss ihre Chancen verbessern möchten. Auch Interessierte, die ihren Haushalt professionell führen und ein zeitgemäßes Betriebs- und Haushaltsmanagement erlernen wollen, können teilnehmen.

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 0781 805 7118 oder per E-Mail an maria.gille@ortenaukreis.de.

Ausbildungsstellen 2026

Ausbildung & Studium

beim
Landratsamt

#**echt**guthier

Ausbildung

- » **Verwaltungsfachangestellter** (m/w/d)
- » **Vermessungstechniker** (m/w/d)
- » **Straßenwärter** (m/w/d)
- » **Fachinformatiker Systemintegration** (m/w/d)
- » **Kaufmann für Tourismus und Freizeit** (m/w/d)
- » **Hauswirtschafter** (m/w/d)

Duales Studium

- » **Soziale Arbeit** (B.A.)
Duale Hochschule Villingen-Schwenningen
- » **Wirtschaftsinformatik** (B.Sc.) *E-Government*
Duale Hochschule Mannheim
- » **Public Management** (B.A.)
Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl

**START
HERBST
2026**

DER
ORTENAU
KREIS



Landratsamt Ortenaukreis
Badstraße 20 | 77652 Offenburg
Ausbildungsleiter Bastian Oswald
0781 805-1294
ausbildung@ortenaukreis.de



www.ortenaukreis.de/karriere

Eindämmung der asiatischen Tigermücke

Die tagaktive **Tigermücke** nutzt oft stehendes Wasser in **Gullys** und Abläufen vor Garagen, Gardendusche, Haus- und Kellertüren für ihre Vermehrung.

- Deshalb: Gullys im Zeitraum von April bis Oktober wöchentlich mit heißem Wasser oder alle 14 Tage mit Bti-Tabletten (z. B. CULINEX Tab plus) behandeln.

Tigermückenprävention in der Ferienzeit:

Bei sommerlichen Temperaturen geht die Vermehrung der Asiatischen Tigermücke besonders schnell und **nach dem Urlaub könntet ihr eine regelrechte Plage im Garten haben.**

- Deshalb: Vor Reiseantritt **alle Behältnisse**, in welchen sich Wasser sammeln und sich Tigermückenlarven entwickeln könnten, **wegräumen** bzw. Wasserbehältnisse gut mit Netz/Deckel sichern. Optimalerweise eine Urlaubsvertretung für die Bti-Behandlung organisieren. Dann haben die Tigermücken in eurem Garten keine Chance und ihr könnt den Garten auch nach Reiserückkehr tigermückenfrei genießen.

Achtung Tigermücke -

Tropische Viren auch bei uns möglich!

Die Asiatische Tigermücke breitet sich zunehmend bei uns aus – und kann tropische Viren wie Dengue, Chikungunya oder Zika übertragen.

Hohe Temperaturen (wie aktuell gegeben) ermöglichen eine Übertragung: Wenn eine Tigermücke einen erkrankten Reiserückkehrer sticht, kann sie das Virus weitergeben – auch bei uns!

—> Schütze dich und deine Nachbarschaft mit einfachen Maßnahmen:

- Im Urlaub und 14 Tage nach Reiserückkehr Mückenschutz (Spray) verwenden, um nicht gestochen zu werden.
- Wasserquellen vermeiden: Entferne stehendes Wasser in Blumentöpfen, Eimern etc.
- Regelmäßig leeren: Wasserbehälter mindestens einmal pro Woche entleeren oder abdecken.

Dass Infos zur Tigermückenbekämpfung auf unserer Homepage zu finden sind, kann gerne angegeben werden: <https://www.kabsev.de/bekaempfung/tigermueckenbekaeempfung/>

Belebte Gartenteiche sind keine Brutstätten für **Asiatische Tigermücken**, aber unbelebte Zierbecken und Brunnen schon.

Deshalb: Wenn keine **Fressfeinde** wie Fische, Molche, Wasserkäfer, Rückenschwimmer oder Libellenlarven im Becken sind, sollten alle **14-Tage Bti-Tabletten** zur Anwendung kommen, um eine Vermehrung der Stechmückenlarven zu unterbinden.

Tigermücken legen ihre Eier in **Regentonnen und Zisternen** ab und vermehren sich so darin.

Deshalb: Bei Regentonnen und Zisternen alle Zu- und Überläufe **mit einem Netz oder passenden Deckel abdichten.**

kann das Fallobst in kleineren Mengen problemlos mitkompostieren. Größere Mengen sollten allerdings in zeitlichen Abständen nach und nach aufgebracht und die einzelnen Lagen möglichst mit anderen pflanzlichen Abfällen, Kompost oder Erde abgedeckt werden.

Fallobst darf bei den Grünabfallsammelstellen im Ortenaukreis weder auf den Deponien noch auf den gemeindeeigenen Sammelplätzen angenommen werden, da die daraus entstehenden Sickersäfte auf den Sammelstellen zu Bodenbelastungen führen können. Als Alternative empfiehlt die Abfallberatung, das Fallobst über die Graue Tonne oder Rote Zusatzmüllsäcke zusammen mit dem Hausmüll zu entsorgen. Denn in der Mechanisch-Biologischen-Abfallbehandlungsanlage in Ringsheim wird der Inhalt der Grauen Tonne verwertet, sodass auf diese Weise aus dem Fallobst und anderen organischen Abfällen Biogas erzeugt wird, das im eigenen Blockheizkraftwerk vor Ort zur Strom- und Fernwärmeerzeugung genutzt wird.

Gegen Entgelt können Kleinmengen an Fallobst aus Hausgärten auch bei den meisten gewerblichen Kompostierungsanlagen im Ortenaukreis angeliefert werden. Öffnungszeiten und Kontaktdaten aller Kompostierungsanlagen sind auf der Internetseite des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de und in der AbfallApp, jeweils im Menüpunkt „Gewerbliche Abfallannahmestellen“ zu finden. Anlieferungsbedingungen und Preise müssen vor der Anlieferung direkt bei den Kompostierungsanlagen erfragt werden, da die einzelnen Anlagen unterschiedliche Anlieferbedingungen und Preise haben.

Für weitere Informationen zu Fallobst, zur Kompostierung sowie zur Entsorgung und Verwertung anderer Abfälle steht die Abfallberatung des Eigenbetrieb Abfallwirtschaft unter Telefon 0781 805 9600 oder E-Mail abfallberatung@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Veranstaltung des Ernährungszentrums Ortenau: Hofführung auf dem Bächlehof in Bottenau

Im Rahmen der beliebten Veranstaltungsreihe „Den Ortenaukreis genießen – Verbraucher und Landwirte im Dialog“ lädt das Ernährungszentrum Ortenau Interessierte am Mittwoch, 8. Oktober 2025, 17 bis ca. 19 Uhr zur Hofführung auf den Bächlehof, Almstrasse 14 in 77704 Oberkirch-Bottenau der Familie Hildenbrand ein.

Die Teilnehmer lernen die Haltung und Pflege der Hühner kennen und erfahren, wie Freiland Eier unter artgerechten Bedingungen produziert werden. Dabei können sie die Frische der regionalen Produkte bei einer anschließenden Verkostung der hofeigenen Spezialitäten selbst erfahren.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist über das Online-Kontaktformular unter www.EZ-Ortenau.de erbeten. Es steht eine begrenzte Anzahl an Parkmöglichkeiten auf dem Hofgelände zur Verfügung. Weitere Informationen: www.baechlehof-bottenau.de.

Was tun mit Fallobst aus dem Hausgarten?

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft gibt Tipps zur richtigen Entsorgung

Wohin mit dem Fallobst, wenn es sich weder für den Verzehr noch für die Saftpresse eignet? Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises rät: Wer einen Hauskompost hat,

Ab 1. Oktober bequem im Landratsamt in Offenburg mit Karte bezahlen

Das Landratsamt Ortenaukreis macht den nächsten Schritt hin zu modernen, komfortablen und sicheren Verwaltungsabläufen. Nach den Außenstellen Achern, Wolfach und zuletzt Lahr können ab Mittwoch, 1. Oktober 2025, auch im Hauptgebäude in Offenburg in der Badstraße alle Gebühren ausschließlich mit EC- oder Kreditkarte bezahlt werden. Damit profitieren

Bürgerinnen und Bürger künftig von einem einheitlichen und zeitgemäßen Bezahlverfahren an fast allen Standorten. Den Schlusspunkt setzt die Außenstelle Kehl, die nach dem Bezug des neuen Verwaltungsgebäudes voraussichtlich Ende Oktober 2025 ebenfalls auf reine bargeldlose Zahlung umstellt.

Die Umstellung ist Teil eines umfassenden Digitalisierungskonzepts, das Verwaltungswege vereinfacht, Abläufe beschleunigt und den Service weiter verbessert. Der Wegfall von Bargeldzahlungen reduziert Wartezeiten und macht den gesamten Zahlungsprozess für Kundschaft wie Mitarbeitende noch sicherer und effizienter.

Alle Besucherinnen und Besucher der Zulassungsstellen werden gebeten, sich frühzeitig auf die neue Zahlungsweise einzustellen und dies bei ihrer Terminplanung zu berücksichtigen.

.Veranstaltungsreihe DORT – Donnerstags in der Ortenau

Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die kulturelle Höhepunkte mit kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden. Ob bei Themenführungen, stimmungsvollen Sundownern oder musikalischen Events, im Rahmen der Veranstaltungsreihe DORT – donnerstags sind Sie eingeladen, die Vielfalt unserer Region auf besondere Weise zu erleben.

Am Donnerstag, 2. Oktober 2025, finden folgende Veranstaltungen statt:

Kehl/Straßburg: Straßburger Münster

Erleben Sie die eindrucksvolle Geschichte und Architektur des Straßburger Münsters bei einer spannenden Führung. Entdecken Sie die kulturellen Schätze und historischen Facetten Straßburgs. Wer möchte, lässt den Abend gemütlich in einem elsässischen Lokal ausklingen. Treffpunkt: 15 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 15,90 Euro. Infos und Anmeldung unter Telefon 07851 88 1555, tourist-information@marketing.kehl.de oder www.reservix.de.

Oppenau: Oppenauer Städtle-Hopser

Entlang der kleinen Wanderung durch das Oppenauer Städtle wird ein 4-Gang-Menü mit korrespondierenden Getränken serviert. Genießen Sie die kulinarischen Köstlichkeiten aus Küche und Keller der Oppenauer Gastronomie. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Bistro Pavillon, Poststraße 1, 77728 Oppenau. Die Kosten betragen 63 Euro. Infos und Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter Telefon 07804 4836 oder www.renchtal-tourismus.de.

Sasbachwalden: WEINZEIT am Donnerstag

Lassen Sie den Alltag hinter sich bei Musik, leckeren Speisen, Weinen, Sekten und Cocktails. Treffpunkt: 18 Uhr, Alde Gott Winzer Schwarzwald eG, Talstr. 2, 77887 Sasbachwalden. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter Telefon 07841 20290 oder weinerlebnisse@aldegott.de.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach: Die Rollende Weinprobe
Gengenbach: Stadtrundgang durch Gewölbekeller mit Weinprobe
Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig
Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Hölle ins Paradies“
Oberkirch: Renchtäler Genussradeln

Weitere Informationen finden Sie in der aktuellen DORT-Broschüre oder auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Cybertrading Fraud/ Anlagenbetrug

(Cybertrading = Internethandel mit Wertpapieren / Fraud = Betrug, Täuschung – Sammelbegriff für verschiedene Arten der Wirtschaftskriminalität)

- Anwerbung der Opfer über soziale Netzwerke, Call-Centern oder Massenmails
- von den Tätern werden Anlageprodukte wie Aktien, binäre Optionen, Devisen und Kryptowährungen zum Handel angeboten, welche alle keinen realen Hintergrund haben
- Durch die offerierten hohen Gewinnspannen, lassen sich viele Opfer zunächst zu kleineren Geldüberweisungen und nach suggerierten virtuell hohen Gewinnen oft auch zu höheren Beträgen verleiten
- Überwiesene Geldbeträge werden nicht für Anlagen verwendet und sind verloren

So schützen sie sich vor unseriösen Wertpapiergeschäften

- Anleger sollten misstrauisch bei Angeboten im Internet sein, die hohe Gewinne mit Geldanlage versprechen
- Bevor Anleger Geld über Internetplattformen anlegen, sollten sie sich über unabhängige Quellen vor allem im Hinblick auf die Seriosität der Anbieter und das angebotene Produkt informieren
- Informationsquellen hierfür bspw.: (www.verbraucherzentrale.de) oder die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (www.bafin.de)

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.

*Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention,
0781 / 21-4515 oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041
E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de*

Polizeipräsidium Offenburg

Schwerpunktthema Wildunfälle – Tipps der Polizei

- Zurzeit kommt es **in der Dämmerung** vermehrt zu Wildunfällen.
- Straßen durchschneiden Wildwechsel und – wege.
- Beachten Sie unbedingt Wildwechsel-Schilder und fahren Sie langsamer und aufmerksam. Häufig ist vor besonderen Gefahrenstellen oder Gegenden mit viel Wild das Gefahrzeichen „Wildwechsel“ angebracht – reduzieren Sie das Tempo!
- Sehen Sie Wild, verlangsamen Sie nochmals das Tempo.
- Ein „Wild“ kommt selten allein. Rechnen Sie stets mit mehreren Tieren.
- Wild ist nicht vernünftig: Tiere laufen oft vor dem Fahrzeug her.
- Bringen Sie das Tier nicht in Hektik, - blenden Sie ab, fahren Sie langsam oder halten Sie an, es wird dann den Weg wieder weg von der Fahrbahn finden.
- Sollten Sie nicht rechtzeitig bremsen können, müssen Sie in Sekundenbruchteilen entscheiden, wohin Sie ausweichen können oder ob es das geringere Übel ist, einen „kontrollierten“ Wildunfall zu verursachen.
- Bedenken Sie:
- Fahren Sie nicht in den Gegenverkehr oder auf ein festes Hindernis wie einen Baum neben der Fahrbahn.
- Menschenleben könnten dadurch noch stärker in Gefahr kommen.

Was tun, wenn's passiert ist?

- Unfallstelle absichern
- Polizei verständigen – 110 – wir informieren den Jagdpächter.
- Tote Tiere nicht anfassen – eventuell Infektionsgefahr/Krankheiten.
- Wenn notwendig: dann Handschuhe und, aufgepasst, verletzte Tiere könnten sich noch wehren.
- Tote Tiere dürfen nicht mitgenommen werden – strafbar.
- Nicht einfach weiterfahren und das tote oder verletzte Tier einfach liegenlassen – Verstoß gegen das Tierschutzgesetz ist denkbar und strafbar (unnötiges Leid).
- Schaden von Polizei wegen Versicherung bestätigen lassen.
- Zeugen notieren und Bilder machen.

Fazit:

- Fahren Sie langsam und fahren Sie auf Sicht.
- Bedenken Sie, dass Sie auf Sicht anhalten müssen – bei schmalen Wegen auf halbe Sicht.

Tipp der Polizei:

Dunkle Jahreszeit - helles Licht!

Wer mit dem Fahrrad oder zu Fuß unterwegs ist, ist für andere oft unsichtbar. Deshalb: Zuverlässig funktionierende Fahrrad-Beleuchtung, reflektierende Westen und reflektierende Klackbänder, helle Kleidung und Reflektoren schützen – in jedem Alter!

Riskieren Sie nicht ihr Leben – zeigen Sie sich – Sie haben keine „Knautschzone“.

Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de



Sonstige Mitteilungen

Skf e.V. Ortsverein Offenburg/Ortenau

„... nur zwei Stunden die Woche – für mich waren sie die Welt!“ Ehrenamtliche unterstützen Familien nach der Geburt

Mit der Geburt eines Babys wird der Alltag auf den Kopf gestellt. Wenn Eltern keine Unterstützung von Familie oder Freunden haben, springen die Ehrenamtlichen von wellcome ein. In Lahr und Umgebung werden dafür dringend neue Helfer*innen gesucht.

wellcome ist ein modernes Hilfsangebot für Eltern: Im ersten Jahr nach der Geburt helfen die Ehrenamtlichen für einige Monate ganz unbürokratisch im Familienalltag – so

wie es Familie, Freunde oder Nachbarn tun würden. Sie gehen mit dem Baby spazieren, damit die Mutter Schlaf nachholen kann, begleiten die Zwillingmutter zu Arztbesuchen oder spielen mit den Geschwisterkindern. Sie stehen mit Rat und Tat zur Seite oder hören einfach zu. Eine scheinbar kleine Unterstützung – mit großer Wirkung: „... nur zwei Stunden die Woche – für mich waren sie die Welt!“, berichtet eine Mutter.

Die Nachfrage in Lahr und Umgebung wächst stetig

Die Nachfrage der Familien wächst stetig. Damit der Bedarf gedeckt werden kann, freut sich das wellcome-Team über neue Ehrenamtliche.

Kontakt:

wellcome Ortenau/Kinzigtal

Simone Paßlick

Skf e.V. Ortsverein Offenburg/Ortenau

Zeller Straße 11

77654 Offenburg

0151 65912106

kinzigtal@wellcome-online.de

NABU Herbstfest



Am Sonntag, 28. September, findet das NABU-Herbstfest mit dem Schwerpunkt Streuobstwiese von 14:00 bis 17:00 Uhr am NABU-Stützpunkt „Udo-Baum-Haus“ im Schillingsweg 2/13 in Lahr statt. Feiern Sie mit uns bei Kaffee und Kuchen, kühlen Getränken, frisch gepresstem Apfelsaft und Würstchen vom Grill, natürlich auch vegetarische.

Außerdem gibt es ein buntes Kinderprogramm und Führungen um den Hohbergsee. Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

(DRV BW) Beratungen zu Rente und Reha in den Regionalzentren und Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg sind derzeit nur nach einer vorherigen Terminvereinbarung möglich. Gerne können Sie sich hierfür telefonisch oder per Mail an die Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung in Offenburg unter 0781/639150 oder aussenstelle.offenburg@drv-bw.de wenden.

Auf der Seite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de können auch Termine für eine Videoberatung online gebucht werden, die eine moderne und bequeme Alternative zur Beratung vor Ort darstellt.

**Sie haben FRAGEN
zu Ihrem ABONNEMENT?**

Kontaktieren Sie uns unter ☎ 078 1 / 504 - 55 66



 reiff anb.



Das Programm ist auf der Website www.eeb-ortenau.de einsehbar. Dort können sich Interessierte auch direkt für Veranstaltungen anmelden. Weitere Veranstaltungen kommen auf der Website immer wieder hinzu.

Wer das aktuelle Programm lieber in gedruckter Form erhalten möchte, kann dieses kostenlos per E-Mail an eeb.ortenau@kbz.ekiba.de oder telefonisch unter 0781 93222930 anfordern.

Ein thematischer Schwerpunkt im Winterhalbjahr liegt auf menschenrechtlichen Fragestellungen rund um das Thema **Prostitution und Sexkauf**. In Kooperation mit dem Museum im Ritterhaus der Stadt Offenburg zeigt die EEB Ortenau hierzu eine Ausstellung und bietet dazu ein umfangreiches Begleitprogramm an.

Auch das Thema **Klimagerechtigkeit** bleibt ein fester Bestandteil des Angebots. In Zusammenarbeit mit dem **Offenburger Netzwerk Nachhaltigkeit (ONN)** organisiert die EEB Filmgespräche und weitere Veranstaltungen rund um Nachhaltigkeit und globale Verantwortung. Zusätzlich bietet das Programm wieder zahlreiche Veranstaltungen im Bereich **Gesundheit, Kommunikation und persönliche Entwicklung**.

„Wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder viele interessante Impulse setzen zu können und laden alle herzlich ein, unser Programm zu entdecken und mit dabei zu sein“, so Claudia Roloff, Leiterin der Evangelischen Erwachsenenbildung Ortenau. Weitere Informationen und das vollständige Programm finden Sie unter: www.eeb-ortenau.de

Kontakt:

Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau

Telefon: 0781 93222930

E-Mail: eeb.ortenau@kbz.ekiba.de

Web: www.eeb-ortenau.de

Beratung im Sozialrecht:

Die offenen Sprechstage der VdK Sozialrechtsschutz in Lahr mit finden am immer am ersten Dienstag im Monat im Nestler-Carree, Alte Bahnhofstraße 10/7 durch unseren Referenten Herrn Kupczyk statt.

Hierzu ist eine Terminvereinbarung nötig. Die Sprechzeiten des Kreisverbandes Lahr sind auf der Homepage aktuell ersichtlich. In der Regel sind diese Montags von 16-18 Uhr und Mittwochs von 9-11 Uhr. Weitere Beratungstermine in Offenburg sind nach telefonischer Vereinbarung möglich. Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07 81 / 92 36 68-0 ist erforderlich.**

Pressemitteilung Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau stellt neues Programm vor – jetzt anmelden oder vormerken!

Offenburg, September 2025 – Die Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau (EEB Ortenau) startet mit einem vielfältigen und aktuellen Programm in das neue Bildungsjahr. Interessierte erwartet ein breites Spektrum an Veranstaltungen zu gesellschaftlich relevanten, ethischen und persönlichen Themen.

Gedenkgottesdienst für Trauernde nach Suizid

Wenn ein lieber Mensch entschieden hat, nicht mehr leben zu wollen, ist das nicht nur sehr traurig, sondern auch eine große Herausforderung:

Unverständnis, Trauer, möglicherweise Schuldgefühle, Scham, Grenzen, Dunkelheit, innere Leere – Hoffnung und neuer Mut fehlen wie der geliebte Mensch. Vielleicht gibt es auch die Sorge, niemals wieder im Licht und im Frieden Gottes anzukommen. Niemals wieder Zuversicht, Wärme, Lebendigkeit und Hoffnung zu empfinden.

Der jährlich stattfindende ökumenische Gedenkgottesdienst für Menschen, die einen Angehörigen oder jemanden im Freundes- und Bekanntenkreis durch Suizid verloren haben, findet statt am Freitag, 31. Oktober 2025 um 19:00 Uhr St. Heinrich Durbach, (Kirchplatz).

Gestaltet wird dieser durch die TelefonSeelsorge Ortenau-Mittelbaden e.V. in Zusammenarbeit mit Pfarrer Raimund Fiehn, Trauerbegleiterin Christa Keip, einer betroffenen Mutter sowie Pastoralreferent Stephan Thüsing. Musikalisch wird der Gottesdienst durch die Musikgruppe „Le Chajim“ aus Offenburg begleitet.

Telefonseelsorge, Geschäftsstelle in Offenburg,
Tel. 0781 / 22758

Pressemitteilung

Stuttgart, 11. September 2025

Aktiv und sicher auf dem Schulweg

Landesverkehrswacht Baden-Württemberg und Unfallkasse Baden-Württemberg starten umfassende Aktionen zum Schulbeginn

Zum Schulstart am 15. September machen die Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V. und die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) mit verschiedenen Initiativen auf die Sicherheit der Kinder aufmerksam und werben für einen selbstaktiven Schulweg. Mit dem Banner „Bitte langsam, Schule hat begonnen!“ und der Online-Plattform www.schulwegtrainer.de setzen sie auf Aufklärung und Prävention, um Unfälle zu vermeiden und den Schulweg sicherer zu gestalten.

„Schulwege spielen in der Mobilitätsentwicklung von Kindern und Jugendlichen eine wichtige Rolle. Gut eingeübte Wege in einer sicheren und attraktiven Umgebung fördern diese Entwicklung. Die aktive und sichere Mobilität von Kindern und Jugendlichen auf dem Schulweg ist uns daher ein besonderes Anliegen. Wir unterstützen sie mit unserem Schulwegtrainer dabei. Dieses digitale Angebot macht die Schulanfängerinnen und Schulanfänger fit für den Schulweg und zeigt Erwachsenen sichere Alternativen zum Elterntaxi. Dieses behütete zur Schule bringen ist zwar gut gemeint, beeinträchtigt jedoch die Verkehrssicherheit im Schulumfeld, wirkt der Mobilitätsentwicklung der Kinder und Jugendlichen entgegen und ist zudem nicht nachhaltig. Wir appellieren daher an die Eltern, die eigenständige Mobilität ihrer Kinder zu unterstützen,“ sagt **Burkhard Metzger**, Präsident der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Die Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr ist unser oberstes Ziel. Der wichtigste Schlüssel dafür ist, dass Kinder sicheres Verhalten altersgerecht üben und wissen, wie sie den Schulweg sicher selbstständig meistern. Mit dem Schulwegtrainer haben wir ein digitales Werkzeug geschaffen, das Kinder spielerisch auf mögliche Gefahrensituationen vorbereitet und Eltern zeigt, wie sie ihre Kinder unterstützen können.“

Gemeinsam ans Ziel: Tipps für den sicheren Schulweg zu Fuß

- › **Schulweg vorab planen:** Gehen Sie den Schulweg gemeinsam mit Ihrem Kind schon vor Schulbeginn ab. Nutzen Sie dabei Schulwegpläne Ihrer Stadt oder Gemeinde, um die sichersten Routen zu identifizieren.

- › **Verkehrsregeln spielerisch üben:** Üben Sie die grundlegenden Verkehrsregeln mit Ihrem Kind in einer ruhigen Umgebung, wie einer verkehrsberuhigten Straße. Übertragen Sie diese Übungen dann schrittweise auf den tatsächlichen Schulweg.
- › **Begleitung am Anfang:** Begleiten Sie Ihr Kind auf dem Schulweg, bis es diesen sicher allein bewältigen kann. Beobachten Sie dabei, wie es mit verschiedenen Verkehrssituationen umgeht, und geben Sie ihm gegebenenfalls Hinweise.
- › **Rechtzeitig losgehen:** Achten Sie darauf, dass Ihr Kind früh genug zur Schule aufbricht, damit es genügend Zeit hat, sich in Ruhe auf den Schulweg zu konzentrieren und Verkehrssituationen sicher einzuschätzen.
- › **Festgelegte Route einhalten:** Erklären Sie Ihrem Kind die Bedeutung einer festen Route und vereinbaren Sie, dass es immer auf dem vorher gemeinsam festgelegten Schulweg bleibt.
- › **Sichtbarkeit erhöhen:** Achten Sie darauf, dass Ihr Kind helle Kleidung oder reflektierende Accessoires trägt, besonders in den dunkleren Jahreszeiten. So wird es von anderen Verkehrsteilnehmenden besser gesehen.
- › **Gefahrenstellen meiden:** Identifizieren Sie gemeinsam mögliche Gefahrenstellen auf dem Schulweg, wie stark befahrene Straßen oder unübersichtliche Kreuzungen, und besprechen Sie alternative Wege, um diese zu umgehen.
- › Eine Alternative zum Elterntaxi kann der „**Walking Bus**“ darstellen. Kinder treffen sich dabei an definierten Punkten und gehen begleitet von Erwachsenen gemeinsam auf sicherem Weg zur Schule.
- › Wenn sich der Schulweg aufgrund von örtlichen Gegebenheiten weder zu Fuß noch mit dem Rad zurücklegen lässt, ist die Einrichtung von „**Elternhaltestellen**“ eine Möglichkeit, die Sicherheit auf dem Schulweg zu verbessern. Sie sollen sich nicht direkt an der Schule befinden und den Kindern die Möglichkeit geben, den restlichen Weg zu Fuß zurückzulegen.

Über die Aktionen zur Schulwegsicherheit von UKBW und Landesverkehrswacht BW

Die Banner-Kampagne „Bitte langsam, Schule hat begonnen!“ ist fester Bestandteil der Aktion „Sicherer Schulweg“ auf Initiative des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen, des Ministeriums für Verkehr sowie des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport mit Unterstützung der Polizei Baden-Württemberg, der Verkehrswachten, Schulen, Landkreise, Städte und Gemeinden sowie der Partner der Verkehrssicherheitsaktion GIB ACHT IM VERKEHR. Im aktuellen Schuljahr 2025/2026 wurden landesweit zusätzlich rund 800 Banner in der Nähe von Schulen angebracht, die zur Rücksichtnahme auf die verkehrsunerfahrenen Erstklässler auffordern.

Der digitale Schulwegtrainer ist eine Initiative der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e. V. und der Unfallkasse Baden-Württemberg. Gefördert wird diese vom Ministerium des Innern, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg. Mit Videoclips und einfach umsetzbaren Tipps erhalten Erwachsene und Kinder zielgruppengerecht die wichtigsten Verhaltensregeln für einen sicheren Schulweg an die Hand. Alle wichtigen Empfehlungen sind auch in Leichter Sprache verfügbar.

Mehr Informationen über Schulwegsicherheit finden Interessierte auf den Internetseiten www.verkehrswacht-bw.de und www.ukbw.de/schule.

Pressekontakt

Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V. Unfallkasse Baden-Württemberg

Altachstraße 4
71679 Asperg
Telefon 07141 372003-0
E-Mail: landesverkehrswacht@lvw-bw.de

Stabsstelle Unternehmenskommunikation und Politik
Augsburger Straße 700
70329 Stuttgart
E-Mail: presse@ukbw.de

Neu auf der Oberrheinmesse 2025: Der „XR Campus“ und das erste Oberrhein LeseFestival

Zukunfts- und Geschichtenwelten zum Erleben

Offenburg. Die Oberrhein Messe lädt vom 27. September bis 5. Oktober 2025 zum 101. Mal nach Offenburg ein. Seit über 100 Jahren begeistert die traditionsreiche Verbrauchermesse die Region mit spannenden Einblicken in unterschiedlichste Lebensbereiche. In diesem Jahr erwartet die Besucher zwei besondere Premieren: die neue Themenwelt „XR Campus“ in Halle 4 sowie das erste Oberrhein LeseFestival.

XR Campus – Eintauchen | Wissen | Erleben in 360°

Der neue Themenbereich widmet sich vollständig den digitalen Realitäten. Ob Virtual Reality oder interaktive Lernangebote – der XR Campus macht digitale Innovationen spielerisch erlebbar und richtet sich an die ganze Familie. Ein Highlight und Besuchermagnet wird die VR-Attraktion YULLBE sein. Hier können Messegäste in faszinierende virtuelle Abenteuer eintauchen. „Unser Ziel ist es, Menschen aller Altersgruppen für die Chancen der digitalen Welt zu begeistern“, betont Projektleiter Alexander Fritz. „Virtuelle Erlebnisse können Bildung, persönliche Entwicklung und Berufsleben nachhaltig bereichern. Deshalb wollen wir diese Möglichkeiten auf der Oberrhein Messe sichtbar und vor allem erlebbar machen.

Für die Besucher der Oberrhein Messe ist der XR Campus wie jede andere Sonderausstellung kostenlos zu erleben. Damit setzt die Oberrhein Messe ein starkes Signal: Digitale Technologien sind nicht nur ein Zukunftsthema, sondern schon heute ein fester Bestandteil von Alltag, Lernen und Arbeiten.

Erstes Oberrhein LeseFestival

Ganz andere Welten eröffnet das erste Oberrhein LeseFestival am 29. September in der EDEKA-Arena. Hier treten Autorinnen und Autoren auf die Bühne, um ihre Texte vorzustellen – vom unveröffentlichten Manuskript bis hin zum bereits erschienenen Buch. Vor einem literaturbegeisterten Publikum lesen sie live aus ihren Werken, gewinnen neue Leser und kommen direkt ins Gespräch mit Literaturliebhabern. Noch bis zum 20. September können sich Autorinnen und Autoren über die Webseite für einen Leseslot bewerben.

Die Oberrhein Messe 2025 bietet somit nicht nur bewährte Vielfalt, sondern mit dem XR Campus und dem LeseFestival auch zwei innovative Erlebniswelten, die zeigen, wie nah Zukunft und Inspiration sein können.

Veranstalter und Veranstaltungsort:

Messe Offenburg, Schutterwälder Str. 3, 77656 Offenburg
Öffnungszeiten: täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr

Damit der Messebesuch für alle komfortabel und stressfrei abläuft, steht ein kostenfreier Shuttle-Service bereit, der im 20-Minuten-Takt vom Bahnhof und vom Flugplatz Offenburg (P+R) zum Messegelände und wieder zurück pendelt. Dieser Service ist kostenfrei.

Besucher-Parktickets am Flugplatz sind nur vor Ort für 3 EUR und im Nahbereich (P1-2, 4-7) für 5 EUR erhältlich.

Weitere Informationen und Tickets finden Interessierte unter www.oberrhein-messe.de.

Ehrenamtliche gesucht!

Der SkF e. V. Ortsverein Offenburg/Ortenau bietet „welcome – Praktische Hilfe nach der Geburt“ an. „welcome“ ist ein modernes Hilfsangebot für alle Familien, die sich im ersten Jahr nach der Geburt eines Kindes Unterstützung wünschen.

Für „welcome“ im Kinzigtal suchen wir engagierte und zuverlässige Ehrenamtliche, die Spaß und Freude im Umgang mit Familien und deren Babys haben. Als Ehrenamtliche von „welcome“ unterstützen Sie die Familie bei der Betreuung des Babys oder der Geschwisterkinder des Neugeborenen. Die Unterstützung wird in der Regel wöchentlich für 2 bis 3 Stunden und für einen begrenzten Zeitraum angeboten. Bei Interesse und Fragen kontaktieren Sie bitte unsere welcome Koordinatorin für das Kinzigtal Jana Schätzle. Tel. 0151-65912109 kinzigtal@welcome-online.de oder beim SkF e. V. Offenburg/Ortenau Tel. 0781 93229-0
Ausführliche Informationen über welcome erhalten Sie unter: www.welcome-online.de

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 25. Oktober bis 23. November 2025



Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.
Bezirksverband
Südbaden-Südwestfalen

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 25. Oktober bis 23. November 2025

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. bittet um Ihre Spende
für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland und die Jugendarbeit

Der Volksbund ist ein humanitärer Verein, der im Auftrag der Bundesregierung die Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft im Ausland erhält und betreut. 80 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges engagieren wir uns weiterhin gegen das Vergessen, für das Gedenken, die Erinnerung und den Frieden.

Wir pflegen 2,8 Millionen deutsche Kriegsgräber im Ausland auf über 830 Kriegsgräberstätten und bringen Jugendliche aus ganz Europa in unseren internationalen Workcamps zusammen. Was als „Versöhnung über den Gräbern“ zwischen Deutschen und Franzosen begann, hat sich zu einem Erfolgsmodell gerade bei den Jugendbegegnungen entwickelt.

Wir werden bei der Suche nach den Vermissten der Weltkriege, bei der Pflege der Gräber, beim Gedenken an alle Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft, bei Anfragen von Angehörigen und vor allem nicht bei der Jugend- und Bildungsarbeit nachlassen.

Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges begann die längste Friedenszeit in Europa. In den letzten Jahren und Monaten erleben wir die Wiederkehr des Kriegesgespenstes, das Wiederaufleben von Imperialismus und totalitären Verhaltensweisen und die erneute Missachtung des Völkerrechts.

Frieden ist nicht selbstverständlich! Das Vermächtnis aller Kriegstoten, der gefallenen Soldaten und der zivilen Opfer ist und bleibt für uns wichtige Mahnung. Wir dürfen nie aufhören, uns gemeinsam für die Freiheit und den Frieden einzusetzen.

Wir bitten Sie herzlich um Unterstützung unserer humanitären Arbeit. Bitte spenden Sie bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder überweisen Sie auf folgendes Konto:

Bankverbindung: Sparkasse Bodensee
IBAN: DE81 6905 0001 0000 0122 52

Setzen Sie ein Zeichen und tragen Sie so direkt zur Friedensarbeit bei - Herzlichen Dank!

Guido Wolf, MdL
Vorsitzender des Landesverbandes
Baden-Württemberg

Frank Hämmerle, Landrat a.D.
Vorsitzender des Bezirksverbandes
Südbaden-Südwestfalen

Filmabend „Green Border“ mit Gespräch

Freitag, 26. September 2025 (18:30–21:00 Uhr, Gemeindehaus, Poststraße 16, Offenburg)

Der mehrfach ausgezeichnete Film „Green Border“ der polnischen Regisseurin Agnieszka Holland thematisiert die dramatische Situation von Geflüchteten an der polnisch-belarussischen Grenze. Im Anschluss an die Vorführung lädt Gabriella Balassa zum Gespräch über europäische Verantwortung, Menschenrechte und Zivilcourage ein.

Dafür stehen wir: Für Menschenrechte. Für Mitmenschlichkeit. Für Engagement.

Die Interkulturelle Woche wird jedes Jahr bundesweit mit über 5.000 Veranstaltungen begangen. Sie macht Vielfalt sichtbar und stellt sich gegen Rassismus, Diskriminierung und Ausgrenzung. Auch die EEB Ortenau bringt sich mit ihren Angeboten bewusst in diese gesellschaftliche Debatte ein – **dafür**.

Elektrische Pannen im Betrieb verhindern

In Betrieben sorgen elektrische Störungen oft für Ausfallzeiten. Das können Fachkräfte, die elektrotechnisch geschult sind, oft verhindern. Die dazu nötigen Kenntnisse vermittelt die Teilzeit-Fortbildung zur „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten nach DGUV-Vorschrift 3, den die Handwerkskammer Freiburg vom 26. September bis 28. November an ihrem Akademie-Standort in Offenburg anbietet. Der Unterricht findet freitags von 14 bis 18 Uhr und samstags von 8 bis 13 Uhr statt. Zu den Themen zählen Gefahrenkunde, Vorschriften, Materialkunde sowie Prüfungen und deren Dokumentation.

Die Teilnahme wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Auskünfte gibt die Gewerbe Akademie, Tel.: 0781/793-116. www.gewerbeakademie.de/weiterbildung

(Traum-) Berufe rund ums Kind

Berufe in der Kindererziehung, Informationen zu Möglichkeiten im Quereinstieg am 01. Oktober 2025

Am Mittwoch, **01. Oktober um 9 Uhr** findet in der Arbeitsagentur Offenburg eine Informationsveranstaltung zu den Möglichkeiten des Quereinstiegs in den Berufen der Kindererziehung statt.

Das Angebot richtet sich an Frauen und Männer, die den Wunsch haben mit Kindern zu arbeiten, gerne Verantwortung übernehmen und sich beruflich neu orientieren wollen. Der Bedarf an qualifiziertem Personal in Berufen der Kindererziehung und Kinderbetreuung ist enorm. Die Chancen auf einen Arbeitsplatz sind bestens, auch im Erwachsenenalter im Quereinstieg. Es gibt vielfältige Möglichkeiten um mit Kindern zu arbeiten.

Von 9 bis 10:30 Uhr werden an diesem Tag Vorträge zum Quereinstieg angeboten. Interessierte können sich zum neuen Qualifizierungsangebot Direkteinstieg Kita informieren sowie zu Umschulungsangeboten in den Berufen Erzieherin, sozialpädagogische Assistenz, Tageseltern sowie Familienpflegerin. Die Arbeitsagentur Offenburg informiert über die finanziellen Fördermöglichkeiten, denn im Erwachsenenalter spielt das Einkommen während der Umschulung eine wichtige Rolle. Die Angebote der Qualifizierung im Quereinstieg sind vielfältig. Sie reichen von Vollzeit über Teilzeit bis hin zur berufsbegleitenden Ausbildung und der praxisintegrierten Ausbildung.

Von 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr können sich Interessierte an Beratungsständen verschiedener Bildungsträger individuell beraten lassen. Die Veranstaltung findet in der Arbeitsagentur Offenburg, Weingartenstraße 3, Besucherzentrum statt.

Eine Anmeldung ist unter:
www.eveeno.com/traumberufe möglich.
Rückfragen können per Mail an
Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de gerichtet werden.

BEST - das Entscheidungstraining zur Berufs- und Studienorientierung

BEST - das Entscheidungstraining zur Berufs- und Studienorientierung für Schülerinnen und Schüler der Kursstufe und der Berufskollegs

am 16. Oktober und 22. Oktober 2025 im Berufsinformationszentrum und an der Helene Lange Schule in Offenburg

Welcher Studiengang passt zu mir? Was kann ich, was will ich? Diese Fragen stellen sich Schülerinnen und Schüler der Oberstufe und der Berufskollegs. Parallel zur Abiturvorbereitung heißt es, sich nach Studienmöglichkeiten, Bewerbungsfristen und Zulassungsvoraussetzungen zu erkundigen. Um Schülerinnen und Schülern die Studienwahl zu erleichtern, bieten das Wissenschaftsministerium und das Kultusministerium ein zweitägiges Entscheidungstraining BEST (Berufs- und Studienorientierungstraining) für Schülerinnen und Schüler an. Konzipiert wurde das Berufs- und Studienorientierungstraining BEST von Experten der Universität Konstanz in Zusammenarbeit mit erfahrenen Beratern aus Schulen, Hochschulen und den Arbeitsagenturen.

Am ersten Tag des Trainings erkunden die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe wechselnder Methoden und Arbeitsformen ihre Interessen und Fähigkeiten. In einer Intervallphase absolvieren sie den Orientierungstest, der neben persönlichen Interessen auch die individuellen Fähigkeiten erfasst und mit möglichen Studiengängen in Verbindung gebracht wird. Mit einer Rechercheaufgabe lernen die Schülerinnen und Schüler in einer „Guided Tour“ die wichtigsten zuverlässigen Internetportale kennen.

Am zweiten Tag des Trainings werden die Ergebnisse des Orientierungstests aufgearbeitet, noch offene Fragen zur Studien- und Berufswahl beantwortet und Wege zur Entscheidungsfindung trainiert.

Eine Anmeldung für Schülerinnen und Schüler, auch wenn an ihrer Schule kein BEST-Training organisiert wird, ist aber bis 06.10.2025 unter www.bw-best.de möglich.

Exkursion zum Biowinzer : Biologischer Weinbau im Klimawandel

Für viele Menschen gehört ein Glas badischer Weins zu den traditionellen Genüssen, die die Ortenau bietet. Erfolgreicher Weinbau ist aber kein Selbstläufer, sondern muss sich den Herausforderungen von Klimawandel, Artenschutz und großer Konkurrenz stellen und erfordert Liebe zum Detail.

Diese Exkursion bietet die Gelegenheit, den ökologisch geführten Betrieb von Alexander Spinner-Glanzmann kennenzulernen. Gemäß der Weinbauphilosophie „so wenig wie möglich, so viel wie nötig, im Einklang mit der Natur, ohne die Realität aus den Augen zu verlieren“, wird hier zertifizierter Bio-Wein produziert. Bei der Führung durch Weinberg und Keller erfahren die Teilnehmer, was den Inhaber zu der Entscheidung für den Bioanbau veranlasst hat und wie sich diese Produktion vom konventionellen Anbau unterscheidet. Zwei beispielhafte Kostproben ermöglichen es auch, das fertige Ergebnis seiner Arbeit kennenzulernen.

Die Exkursion findet am Freitag, 17. Oktober 2025 von 17 Uhr bis ca. 19 Uhr bei Wein und Hof Glanzmann in Durbach, Stöcken 3, statt.

Der Kostenbeitrag beträgt 8 €, eine Anmeldung unter vhs-offenburg.de, anmeldung@vhs-offenburg.de oder 0781/9364-200 ist erforderlich.

Es handelt sich um eine Kooperationsveranstaltung des BUND-Umweltzentrums Ortenau mit der VHS Offenburg und der Stadt Offenburg (Büros für Klima, Umwelt)

Flammenkuchen Hock am Sportheim in Kippenheimweiler

Am kommenden Wochenende findet unser traditioneller Flammenkuchen Hock am Sportheim in Kippenheimweiler statt. Wir laden ein zu Flammenkuchen und neuem Wein am Freitag, 26. und Samstag, 27. September 2025.

Beginn jeweils ab 18.00 Uhr. Auf dem Speiseplan stehen verschiedene Flammenkuchen, mit Rahm, Speck, Zwiebeln, Äpfeln. Wir freuen uns auf Euren/Ihren Besuch, Auf Ihren Besuch freut sich der Sportverein Kippenheimweiler



Seelsorgeeinheit „An der Schutter“ Telefon 07821/92089-0, Mo bis Fr von 9:30 bis 12:00 Uhr und Mo bis Do von 14:00 bis 16:00 Uhr info@kath-schutter.de, www.kath-schutter.de	
Öffnungszeiten der Sekretariate:	
Hl. Geist Lahr Bergstr. 83a	Di 15:00 – 17:00 Uhr
St. Peter und Paul Lahr Lotzbeckstr. 7	Mo 15:00 – 17:00 Uhr Mi 10:00 – 12:00 Uhr
Termine und Mitteilungen der Kirche an der Schutter finden Sie in unserem Gemeindebrief AKTUELL und auf unserer Homepage.	



Telefon: 07821-22530

Mail: auferstehungsgemeinde.lahr@kbz.ekiba.de

www.auferstehungsgemeinde-lahr.de

Pfarramt: Martin-Luther-Str. 5, 77933 Lahr

Mo./Di./Fr.: 9.00-11.30 Uhr; Do.: 16.30-18.30 Uhr

Monatsspruch

Monatsspruch September

Gott ist unsere Zuversicht und Stärke. Psalm 46,2

Infos „Mietersheimer Kirchle“

Andacht in Wylert

In der ev. Erlöserkirche Kippenheimweiler findet am Sonntag den 28. September um 18.00 Uhr eine Andacht statt. Diese wird von Cordula und Hermann Feist gestaltet werden.

Telefonandacht von ihren Pfarrer*innen. Rufen Sie unter der Nummer 07821-92207-50 an.

Gottesdienste

Sonntag, 28. September

9.30 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** im Kirchle in Mietersheim (Pfarrer Maassen)

Sonntag, 28. September

18.00 Uhr Andacht in der Erlöserkirche in Kippenheimweiler mit Cordula und Hermann Feißt

Samstag, 04. Oktober

18.30 Uhr Erntedankgottesdienst in der Martinskirche (Pfarrer Kujawa)

Sonntag, 05. Oktober

10.45 Uhr Gottesdienst im Kirchle in Mietersheim (Pfarrer Kujawa)

Samstag, 11. Oktober

18.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Philipp Melancthon (Pfarrer Maassen)

Sonntag, 12. Oktober

10.45 Uhr Erntedankgottesdienst mit Kindergarten Springbrunnen im Bürgerhaus in Mietersheim (Prädikantin Michael)

Vereinsmitteilungen



Deutsches Rotes Kreuz



Tanzen ist gesund für Körper und Geist

Deutsches Rotes Kreuz lädt alle Interessierten zum Mitmachen ein

Studien zeigen, dass Tanzen extrem gesund ist. Es regt den Stoffwechsel an, trainiert den Herzmuskel und stärkt langfristig das Immunsystem. Neben den körperlichen Effekten fördert es auch das psychische Wohlbefinden.

Neben Gesellschaftstänzen in geselliger Form umfasst das Programm auch Line Dance, Folkloretänze aus aller Welt und rhythmisch meditative Tänze.

Ort: Bürgerhaus in Mietersheim

Uhrzeit: 15.45 Uhr bis 16.45 Uhr

Wochentag: dienstags

Kurs: 10 x

Beginn: 16.09.2025

Tanz ist Bewegung und Bewegung ist Leben!

Die Tänze werden von einer qualifizierten Tanzleiterin angeleitet.

Weitere Informationen und Kontakt über das Rote Kreuz in Lahr

Oxana Weide Tel. 07821/9 81 84 0 oder

Martina Weber Tel. 07822/3363



Gesang- und Sportvereinigung Mietersheim e.V. gegr. 1895

www.gsv-mietersheim.de, Tanja Ugi Vorst. Vorsitzende,
E-Mail: Vorstand@GSV-Mietersheim.de

Aktuelles:

Feierabendhock 2025 | Achtung: Terminänderung!

Der ursprünglich für Freitag, 26.09.2025 geplante Feiera-
bendhock der GSV Mietersheim wird auf **Freitag, 10.10.2025**
verschoben. Beginn ist **ab 18:00 Uhr**. Bei Flammkuchen und
neuem Wein laden wir Sie herzlich ein, gemütlich auf dem
GSV-Außengelände (Allmendstraße 3, 77933 Lahr) zusam-
menzukommen. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Bei
schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Vereinshalle
statt. Die GSV Mietersheim freut sich auf Sie!

Veranstaltungen 2025

Im Jahr 2025 steht noch folgende Veranstaltungen an, welche
Sie sich bereits heute vormerken können:

- **Samstag, 15.11.2025: Dorfquiz** in der GSV-Halle

Altpapiersammlung

Die GSV führt am **Samstag, den 11. Oktober 2025** eine Alt-
papier- und Kartonsammlung im Stadtteil Mietersheim durch.
Bitte das Altpapier gebündelt bzw. in Kartons spätestens um
9.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitlegen. Es besteht
auch von 9.00 – 11.00 Uhr die Möglichkeit, Altpapier bzw. Kar-
tonagen direkt beim Container in der Allmendstrasse 3 (bei der
GSV Halle) in Mietersheim abzugeben.

Unsere Sportangebote:

Jugendsport

Handball Minis

**Freitags 16.30 – 18.00 Uhr in der Schulturnhalle Mieters-
heim**

*Minis – das ist Handball für Mädchen und Jungen, Jahrgang 2014
und jünger. Mit spielerischen Übungen sollen die Kids an den
Handballsport herangeführt werden.*

Unser Trainerteam freut sich auf eine rege Teilnahme.

Weitere Informationen unter: minis@gsv-mietersheim.de

Kinderturnen und Eltern-Kind-Turnen

Montags 14.30 – 15.30 Uhr Eltern-Kind-Turnen

*Turnen für die Kleinsten von ca. 2-4 Jahren in Begleitung eines
Erwachsenen*

Montags 15.30 – 16.30 Uhr Kinderturnen

Für die 5-7 jährigen Jungen und Mädchen

Informationen unter: kinderturnen@gsv-mietersheim.de

Freizeitsportabteilung Damen

**Übungsstunden für beide Gruppen jeweils dienstags in der
Schulturnhalle Mietersheim.**

19.00 – 20.00 Uhr: Gymnastikgruppe (Seniorinnen)

*„PILATES“... eine sanfte, aber überaus wirkungsvolle Trai-
ningsmethode -ein systematisches Körpertraining- kräftigt die
Muskulatur, vor allem Bauch, Rücken und den Beckenboden.
Bringt Muskeln und Gelenke wieder in Schwung, ohne sie zu
belasten.*

20.00 – 21.00 Uhr: Fitnessgruppe

„Funktionelles Krafttraining“

*Den Körper in seiner Funktion vorwiegend unter Einsatz der kör-
pereigenen Gewichte und Hebel kräftigen, sodass die Funktion
im Alltag gestärkt ist.*

Informationen zu beiden Gruppen:

damen@gsv-mietersheim.de

Neuzugänge sind in allen Gruppen herzlichst willkommen. Bei
Interesse können Sie sich gerne über die angegebenen E-Mail-
Adressen weitere Informationen zukommen lassen bzw. einen
Termin zum Reinschnuppern vereinbaren.



Haus u. Gartenfreunde Mietersheim

Verband Wohneigentum Baden-Württemberg E.V.

Die **Haus- und Gartenfreunde Mietersheim** treffen sich am
Freitag den 26.09.25 im "Ast" bei Stephan zu ihrem monatli-
chen Stammtisch **ab 18.00 Uhr**.



Vereinsgemeinschaft Mietersheim

Standbetreiber für den Adventsbasar gesucht

Der Adventsbasar am Freitag, den 28.11.2025 am Bürgerhaus
in Lahr-Mietersheim steht vor der Tür, und wir sind auf der
Suche nach kreativen und engagierten Standbetreibern! Ob
Kunsth Handwerk, selbstgemachte Leckereien, weihnachtliche
Dekorationen oder andere einzigartige Produkte – bei uns sind
alle willkommen, die zum festlichen Flair beitragen möchten.

Wenn Sie Interesse haben, einen Stand zu betreiben und Ihre
Waren in einer gemütlichen, weihnachtlichen Atmosphäre zu
präsentieren, dann melden Sie sich bitte bis zum 31.10.2025 bei
Sabrina Dold per E-Mail: sabrina_krajnc@yahoo.de.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

4	3	5	6	8	7	2	1	9
6	8	9	4	2	1	5	7	3
1	7	2	9	3	5	6	8	4
5	6	8	3	7	4	1	9	2
2	1	7	5	6	9	4	3	8
3	9	4	8	1	2	7	5	6
7	5	6	2	9	3	8	4	1
8	4	3	1	5	6	9	2	7
9	2	1	7	4	8	3	6	5



mit den amtlichen Nachrichtenblättern



Immobilien-Teilverkauf

**Schnell an Kapital kommen -
ohne Ihr Zuhause zu verkaufen!**

Sie besitzen eine Immobilie? Dann nutzen Sie sie für mehr
finanzielle Freiheit! Ob für Ihre Familie, eine Renovierung oder
einfach mehr Liquidität – mit einem Immobilien-Teilverkauf
sichern Sie sich Kapital, ohne ausziehen zu müssen!

- **Komplettverkauf statt Teilverkauf? Wir zeigen Ihnen beide Wege – klar und verständlich**
- **Keine Schulden oder Kredite**
- **Sofort Kapital auf dem Konto!**
- **Eigentum & Wohnrecht bleiben erhalten!**

**Warten Sie nicht - nutzen Sie ihre Immobilie JETZT
für mehr finanzielle Freiheit! Sofort anrufen:
0781-99072980; Mail: a.huberimmobilie@gmx.de**



Zahnarztpraxis Dr. Burghardt

Im Muhrschollen 21
77963 Schwanau-Ottenheim
Tel.: 07824/6477 0
www.zahnarzt-burghardt.com



seit 1981

Maler MÜLLER

malt • lackiert • renoviert • baut Gerüste

07821-91670 • Weingartenstr. 96 • 77933 Lahr - Sulz

www.maler-mueller.de

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern



Auszubildende gesucht?

Inserieren Sie am **10. Oktober 2025** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Ausbildungsplätze – Wir sind deine Zukunft!

Anzeigenschluss: 6. Oktober 2025, 12 Uhr
Information & Beratung bei Ihrer zuständigen Mediaberaterin oder unter **0781 / 504-1465**
– anb.anzeigen@reiff.de





**27.9.
5.10.**

Erleben
Entdecken
Einkaufen

Offenburg Oberrhein Messe

täglich
10–18 Uhr

 www.oberrhein-messe.de  

Sie haben FRAGEN zu Ihrem ABONNEMENT

Kontaktieren Sie uns unter ☎ **0 78 1 / 504-55 66**



Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern	
10.10. Ausbildungsplätze – wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss, 6.10. 12 Uhr
10.10. Recht, Steuern & Finanzen	Anzeigenschluss, 6.10. 12 Uhr
17.10. Inneneinrichtung – Behagliches Wohnen	Anzeigenschluss, 13.10. 12 Uhr
17.10. Kulinarischer Herbst	Anzeigenschluss, 13.10. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.
☎ **0781 / 504-1465** | ✉ anb.anzeigen@reiff.de



	3		6			2	1	9
		9			1	5	7	3
1					5	6		
5		8	3					
2				6				8
					2	7		6
		6	2					1
8	4	3	1			9		
9	2	1			8		6	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

**KOSTENLOSE
GESTALTUNG**
Ihrer Anzeigen inklusive

Gerne gestalten
unsere Grafiker bei
Buchung der Amtlichen
Nachrichtenblätter Ihre
individuelle Anzeige!

Wasser ist Leben

Sparen, schützen, bewahren!

Wir schützen die Natur,
mach doch auch mit!

Weitere Infos und Kontakt:
bund-ortenau@bund.net

Foto: Petra Rumpel, BUND

MITTELBADISCHE PRESSE

Offenburger Tageblatt

Acher-Rench-Zeitung

Kehler Zeitung

Lahrer Anzeiger

VORTEILS-COUNTDOWN

Digitale Heimatzeitung: Vertraut im Inhalt – modern im Format!

Jetzt starten!

- ✓ Bis Jahresende gratis lesen
- ✓ Danach 12 Monate* Abo genießen
*(Mindestverpflichtung)

für nur **35,-€** mtl.

Bei Bestellung im **September:**
✓ **3 Monate kostenlos lesen**
und bis zu 105,-€** sparen

Bei Bestellung im **Oktober:**
✓ **2 Monate kostenlos lesen**
und bis zu 70,-€** sparen

Bei Bestellung im **November:**
✓ **1 Monat kostenlos lesen**
und bis zu 35,-€** sparen

** Frühester Lesezeitpunkt 1. Oktober 2025. Bei Bestellungen ab dem 1. Oktober 2025 kann der Lesezeitpunkt 1-3 Werktage später erfolgen. Nach dem kostenlosen Bezug bis zum 31. Dezember 2025 besteht Ihr Abonnement 12 Monate (Mindestverpflichtung) bis zum 31. Dezember 2026. Danach wird das Abo auf unbestimmte Zeit fortgesetzt zum dann gültigen Monatspreis und kann zum 15. eines Monats gekündigt werden.

Fotos: LIGHTFIELD STUDIOS/degrez/stock.adobe.com

☎ 07 81 / 504 - 55 55

✉ leserservice@reiff.de

📍 mittelbadische.de/vorteilscountdown



Mein Name ist Simon Allgeier und ich leite die Regionalredaktion sowie den Crossmedia-Desk der Mittelbadischen Presse. Unser Nachrichtenportal Baden Online (bo.de) ist die erste Adresse für digitale News in der Ortenau.

Verstärke unser Team als:

ONLINEREDAKTEUR M | W | D

DES CROSSMEDIA-DESKS ORTENAU

Gemeinsam mit unseren Redaktionen vor Ort, Hitradio Ohr und MibaTV gestaltest Du die digitale Zukunft unseres Medienhauses.

WAS DICH ERWARTET

- Eine verantwortungsvolle Rolle mit klarer Gestaltungsfreiheit: Du prägst die digitale Weiterentwicklung von bo.de, erhältst Raum für eigene Recherchen und Formate, arbeitest mit modernen Tools und profitierst von Weiterbildungen.
- Flexible, hybride Arbeitsmodelle und ein motiviertes, crossmediales Team.

WAS WIR BIETEN

Du steuerst bo.de redaktionell: von der Themenplanung und dem Monitoring des Nutzerverhaltens bis zum Publishing im CMS. Du schreibst eigene Geschichten, setzt Live-Ticker sowie Eilmeldungen bei Großlagen um. Außerdem betreust du unsere Social-Media-Kanäle (Instagram, Facebook) und andere Formate, treibst Projekte wie unsere innovative bo App oder die Weiterentwicklung von Baden Online voran und bringst neue Tools und Workflows in die Praxis.

WAS DU MITBRINGST

- Du hast ein abgeschlossenes Volontariat oder fundierte Erfahrung im Digitaljournalismus.
- Du schreibst schnell, sicher und nutzerorientiert, bist routiniert im Social-Media-Umfeld und belastbar in Breaking-News-Lagen.
- Mit den Ergebnissen aus dem Monitoring sicherst Du eine klare User-Orientierung.
- Du bringst Teamgeist sowie Freude an Innovation und Veränderung mit.

KLINGT GUT?

Dann sende uns bitte deine vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe deines Einstiegstermins unter karriere.reiff.de oder an:
Mittelbadische Presse Redaktion GmbH | Ramona Singler | Marlene Str. 9 | 77656 Offenburg



Mein Name ist Michael Lehmann, ich bin seit 2019 als Verlagsleiter bei Reiff Medien tätig. Aktuell suche ich Unterstützung bei unterschiedlichen KI-Projekten innerhalb unserer Firmengruppe.

Verstärke unser Team „KI & Digitale Projekte“ als:

DATA SCIENTIST M | W | D

IN VOLLZEIT

WAS DICH ERWARTET

- Du entwickelst gemeinsam mit unserem Team KI-Anwendungen, die wirklich etwas bewegen.
- Du bringst digitale Projekte von der Idee bis zur Umsetzung voran.
- Du findest smarte Wege, um Prozesse effizienter und besser zu gestalten.
- Du wirkst als KI-Entwickler und Modell-Architekt.
- Du bist der Brückenbauer zwischen Daten, Technologie und Business.

WAS WIR BIETEN

- Spannende Projekte mit viel Raum für Eigeninitiative.
- Ein innovatives, dynamisches Umfeld mit kurzen Entscheidungswegen.
- Ein motiviertes Team, das auf Augenhöhe zusammenarbeitet.
- Individuelle Entwicklungsmöglichkeiten und echte Verantwortung ab Tag eins.

WAS DU MITBRINGST

- Ein abgeschlossenes Studium im Bereich Angewandte Künstliche Intelligenz oder etwas Vergleichbares.
- Du liebst Technologie, denkst lösungsorientiert und arbeitest strukturiert.

KLINGT GUT?

Dann gestalte mit uns die digitale Zukunft – wir freuen uns auf Deine Bewerbung unter karriere.reiff.de oder an:
Reiff Verlag GmbH & Co. KG | Ramona Singler | Marlene Str. 9 | 77656 Offenburg

ENGEL&VÖLKERS



Gotthard Hiss

Ihre Immobilie ist gefragter
als Sie ahnen.

GUTSCHEIN

für eine unverbindliche und
marktgerechte Bewertung
Ihrer Immobilie

ORTENAU

T +49 (0)781 93 99 97 00
Kreuzkirchstr. 11 | 77652 Offenburg
engelvoelkers.com/ortenau

KUNSTHANDEL STEINBACH

vor Ort sucht alles aus dem Schwarzwald:
**Antike Möbel, Krüge, alte Bettwäsche,
Kleinkunst, Bilder, Schmuck, Orden, Mün-
zen aller Art (Silber und Gold), Altgold und
viele mehr.**

Bitte alles anbieten, auch defekte Sachen.

Bargeld sofort

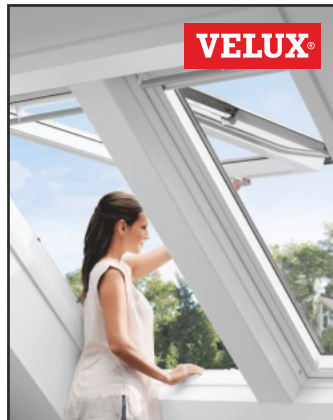
0176/76429739

Philipp-Reis-Str. 5, 66849 Landstuhl



Hier könnte

Ihre Anzeige stehen!



VELUX®

VELUX Lichtlösung DUO

- Erweiterter Ausblick
- Mehr Licht, mehr Luft,
mehr Lebensqualität
- Hochwertige Kunststoff- oder
Holzqualität in klar lackiert
und weiß lackiert

Wir beraten Sie gern.



Holzbau und Sägewerk

77971 KIPPENHEIM · Bachgasse 46
Tel. 0 78 25/50 18 · Fax 0 78 25/28 64

www.nowack-holzbau.de



Fabian Eichhorn Gartenarbeiten

Passend für den Herbst bieten wir ihnen:

- Hecken schneiden
- Mäharbeiten mit dem Großflächenmäher
(Wiese, Bauplatz etc.)
- Grünschnittabholung
inkl. Entsorgung
- Rindenmulch oder Pflanzenerde
lose inkl. Lieferung

Fabian Eichhorn
Weingartenstraße 34
77933 Lahr

☎ 07821 / 63 18 95 7
✉ info@eichhorn-sulz.de
🌐 www.eichhorn-sulz.de

DRK-Kreisverband
Ortenau e. V.



Deutsches
Rotes
Kreuz

Was kann ich für den Frieden tun? Das „Tatgebet“ ist eine große Hilfe!

Lesen Sie: **Lerne Beten. Im wahren Gebet erlebst du Gott.**

www.gabriele-verlag.de, Tel.: 09391 504135

Grün Fix
Gartenservice
Dienstleistungen für Gärten
und Landschaftspflege



Herbst-Aktion bei GrünFix-Gartenservice! 🍂

Sichern Sie sich jetzt **5% Rabatt auf alle
Schnittarbeiten** – gültig bis Ende 2025.

Wir sind Ihr zuverlässiger Partner für professionelle
Gartenpflege – sorgfältig, freundlich und flexibel.

✉ gruenfix.gartenservice@gmail.com

☎ +49 160 3057818 (auch per WhatsApp)

🌐 www.gruenfix-gartenservice.de

👉 Jetzt anrufen und Termin sichern!



Der DRK-Hausnotruf: Sicherheit auf Knopfdruck.



DRK-Kreisverband Ortenau e. V.

Hausnotruf

Tel.: 0781 919189-90

hausnotruf@drk-ortenau.de

www.drk-ortenau.de/hausnotruf

Fenster // Türen
Rollläden // Jalousien
Überdachungen
Insektenschutz



Wüst & Schabinger
FENSTER // TÜREN

Tullastraße 27 · 77933 Lahr
Tel. +49 (0) 7821/ 954876-0
info@wuest-schabinger.de
www.wuest-schabinger.de